

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 29 (1939)
Heft: 19

Artikel: Es Flöteli
Autor: Volmar, Margrit
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-644728>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Muttertag

Mutterfreuden,
Stolze Freuden,
Die ihr aus dem Leide spricht;
Euch gehört der Blumenreigen,
Der sich heut' ins Land ergiebt.

Mutterleiden,
Schwerstes Leiden,
Wenn der Jugend Schuldigkeit
Undank krönt, statt stets zu bleiben:
Mutters Kind in Dankbarkeit.

G. Wegmüller



Es Flöteli

Los wie d'Tön ristle und springe
Zur Flöte-n-us grad i dis Härz,
Und wie sie's lind strichle-n-und sänge
Und lys untranke di Schmärg —

Und ds Freue blüeit uf wie-ne Rose
Wo schüch i de Bletter in stah,
Und d'Träne verrünne und lose
Wie ds Liedli ächt wyter ergah . . .

Margrit Volmar

Elfentanz

Scherenschnitt von Margrit Volmar, Clavadel